

Innovative Maßnahme	VERNETZUNG VON UFERLANDSCHAFTEN: NACHTRÄGLICHE ANLAGE EINER QUERUNGSHILFE UNTER BRÜCKENBAUWERKEN AN GEWÄSSERN	M-F05
Anwendungsfeld	Biotopvernetzung	
Schlagwort (Tag)	Querungshilfe Fischotter	
Standard / etablierte LPM	Querungshilfe nach Merkblatt zur Anlage von Querungshilfen (MAQ)	
Funktionsweise	<p>Verringerung der Gefahr, dass Fischotter (und andere am Ufer wandernde Arten) über die Straße wechseln, wenn trotz eingeschränkter Platzverhältnisse die Berme folgenden Mindestanforderungen genügt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindestbreite ebener Bereich 30-40 cm, - Überkopfhöhe mind. 30-50 cm - überschwemmungssicher an mindestens 330 Tagen im hydrologischen Jahr - Anschluss an das natürliche Ufer ober- und unterhalb - zum Wasser geneigte Böschung von max. 1:3 oder flache Bereiche zum Ein- und Ausstieg - bei Bermen aus Steinen, diese fest verkeilen und Hohlräume mit Kies o.Ä. verfüllen 	
Vorteil /Stärken	Zwischenlösung der Vernetzung von Uferlandschaften bei Bestandsbauten bis zum Neu- oder Ersatzbau des Kreuzungsbauwerks	
Einschränkungen	Kompromisslösung, entspricht nicht den Vorgaben des MAQ	
Trivia	Auf der Berme werden herausragende Steine eingebaut, die es dem Biologen leichter machen, die Losungen zu finden, da der Fischotter gerne erhöhte Stellen mit Kot markiert.	
Entwicklungsstand / Entwicklungsmöglichkeiten	Monitorings konnten belegen, dass die Uferstreifen nach wenigen Wochen von verschiedenen Arten genutzt werden. Die Evaluationen der in Thüringen gebauten Bermen und die Umfrage bei Straßenbaulastträgern ließen keinen erhöhten Unterhaltungsaufwand erkennen.	
Kosten / Aufwand / Kostenvergleich zur Standardmethode	im Falle einer 2-spurigen Straßenbrücke, 30 - 35 T€ netto reine Baukosten (Stand 2022)	
Arbeitskräfte / Qualifikation	Ingenieurbüro für die Genehmigungsplanung und Ausschreibung, Baubetrieb	
Erhältliche Systeme	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserbausteine in Beton oder Mörtelbett - Steinschüttung - Beton 	
Status	Derartige Maßnahmen zur Habitatverbesserung werden seit Jahrzehnten durchgeführt und ihre Funktion als Schutzmaßnahme für Fischotter ist anerkannt.	
Kontakt	Deutsche Umwelthilfe e.V., Projektbüro Erfurt	
Alternative innovative LPM	---	
Quellen	Handlungsleitfaden für den fischottergerechten Umbau von Brücken (Deutsche Umwelthilfe e.V.) - wird derzeit fortgeschrieben	
Bemerkungen	---	